

## Presseinformation

7. November 2005

### Weinwirtschaft sichert Tausende Existenzen in Niederösterreich

#### LH Pröll: NÖ Wein findet auch international Anerkennung

Im Zeichen des Weinbaus und der Weinwirtschaft stand am Sonntag die Radiosendung „Forum NÖ“ mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Für den Landeshauptmann stellt die Weinwirtschaft nicht nur für Tausende Winzerfamilien in Niederösterreich die existenzielle Grundlage dar, sondern bietet auch vielen Tausenden Mitarbeitern im Weinhandel, in den Genossenschaften und vor allem in der Gastronomie Beschäftigung.

Niederösterreich hat sich in den letzten Jahren vor allem mit seinen Qualitätsweinen einen Namen gemacht. Pröll: „Unsere ausgezeichneten Weine finden heute auch international große Anerkennung.“ Nicht zuletzt auf Grund des guten Herbstlesewettens erwartet Weinbaupräsident Josef Pleil vom heurigen Jahrgang, den er „als individuellen Jahrgang bezeichnete“, wieder Prädikatsweine, die höchste Qualität haben.

Der Weg des Weines – vom Weinstock in den Keller und über Fass und Gebinde in das Glas – ist aber ein weiter und auch mit viel Arbeit verbunden. Für Phillip Zull aus Schrattenthal, seines Zeichens „Weinbau- und Kellermeister des Jahres“, macht diese vielseitige Arbeit den Reiz dieses Berufes aus. Die NÖ Weinkönigin Liane aus Ottenthal wiederum sieht es als ihre Aufgabe, bei Veranstaltungen Land und Weine zur repräsentieren.

Darüber hinaus prägt der Weinbau seit Jahrhunderten „das Gesicht des Landes“, wie der Landeshauptmann betonte. „Diese unverwechselbare Kulturlandschaft aus Bauernhand ist ein Schatz des Landes, den wir auch für künftige Generationen erhalten müssen.“